CASE STUDY

> “Der Co-Creating-Ansatz von Fujitsu setzt auf Zusammenarbeit in einem Ökosystem, um neue Visionen und handfeste Konzepte zu generieren, die für eine ganze Industrie messbare Geschäftswerte schaffen.”
>
> Sander Rittersma
> Director
> SJ-Solutions

Mit Co-creation zu mehr Innovation

Der Kunde

Land: Niederlande
Branche: Technologie
Gründungsjahr: 2003
Website: sj-solutions.nl

Die Herausforderung

SJ-Solutions wollte eine völlig neue Serviceprovider-Kategorie rund um die sichere Datenverwaltung schaffen. Gesucht wurde dafür der richtige Partner und ein passendes Format, um die Vision weiterzuentwickeln.

Die Lösung

SJ-Solutions konnte in Lappland zusammen mit über 25 Führungskräften anderer Unternehmen an einem Co-creation Workshop von Fujitsu teilnehmen. Im Rahmen der Veranstaltung generierte das Unternehmen neue Ideen und Konzepte für eine schnelle Marktumsetzung. Auf Basis der gewonnenen Erkenntnisse wurde das „Green-Cloud“-Angebot entwickelt.

Kundenvorteile

- Entwicklung des „Green-Cloud“-Angebots durch Co-creation-Ansatz
- Marktführender Datenschutz auf einer Pay-as-you-go-Basis
- Garantierte Autonomie und Sicherheit innerhalb der „Green Cloud”
- Personalisierte und sichere Benutzeroberfläche für einfaches Handling und tiefe Einblicke
- Volle Kontrolle über alle Daten dank Multi-Cloud-Unterstützung

shaping tomorrow with you

FUJITSU

Der Kunde

SJ-Solutions ist ein spezialisierter Anbieter von Datenverfügbarkeitslösungen. Seit 2003 entwirft, implementiert und wartet das niederländische Unternehmen Speicher-, Rechen-, Backup-, Archivierungs- sowie Virtualisierungsumgebungen. Als FUJITSU Select Circle Partner und Premiumpartner von Commvault liefert SJ-Solutions mit seinen Produkten für jedes Unternehmen die passende Lösung, um alle wichtigen Daten zu sichern.

Produkte und Services

- FUJITSU Co-creating Program
- FUJITSU Human Centric Experience Design (FUJITSU HXD)
- FUJITSU/Commvault/SJ-Solutions Green Cloud

Ein Managed Service Provider für Data Management

Als Unternehmen vollzieht SJ-Solutions einen strategischen Wandel – weg vom klassischen Reseller hin zum Managed Service Provider (MSP). Im Mittelpunkt stehen dabei vor allem die Themen Storage, Backup sowie Data Management (DM). Drei Bereiche, die sich aus Sicht von SJ-Solutions dazu eignen, sie in Form von Managed Services anzubieten.

„Auf dem Markt werden Standard-Backup- und Recoveryfunktionen oft sehr einseitig betrachtet. Sie gelten als technisch komplex und kostspielig", erklärt Sander Rittersma, Director, SJ-Solutions. „Wir wollten einen Schritt vorwärts gehen und den Kunden ein seriöses Data-Management-as-a-Service anbieten. Für das Data Management fehlte aber in vielen Märkten ein glaubwürdiger MSP auf Enterprise-Ebene – eine potenzielle Chance für uns. Was uns fehlte, war zu diesem Zeitpunkt allerdings der richtige Hardware-Partner."

Als langjähriger Select Circle Partner von Fujitsu war das Unternehmen begeistert, als es zu einem Co-creation Workshop in Lappland eingeladen wurde. Initiiert wurde das Treffen, um neue Partnerschaften und Möglichkeiten für nachhaltige Ökosysteme im Service-Provider-Umfeld zu schaffen. Eingeladen waren mehr als 25 Führungskräfte.

„Zweimal wurden wir als einer der fünf besten Fujitsu Partner in Europa ausgezeichnet. Kürzlich wurden wir außerdem als ‚Data Management Partner of the Year' prämiert und haben im Laufe des Jahres andere Mitglieder der Fujitsu Familie kennengelernt. Der Co-creation Workshop war für uns die perfekte Gelegenheit, Unternehmen zu treffen, die ähnlich denken wie wir, und gleichzeitig Know-how und Kreativität zu bündeln", fügt Rittersma hinzu.

Neue Visionen: Powered by Co-creation

FUJITSU Co-creating hilft Unternehmen und Partnern dabei, gemeinsam Ideen und Visionen im Kontext der digitalen Transformation zu entwickeln. Es wurde auf der Grundlage jahrzehntelanger Erfahrung in Japan und vielen anderen Ländern entwickelt. Es basiert auf der Zusammenarbeit mit Kunden, dem Austausch von Perspektiven, Ideen und Informationen in hoch konzentrierter und innovativer Art und Weise. Im Zentrum des Co-creating-Ansatzes steht die FUJITSU Human Centric Experience Design (HXD) Methode, eine einzigartige Iteration des Design Thinking, die mit Blick auf die digitale Transformation gezielt weiterentwickelt wurde.

Vier Tage lang nahmen 40 leitende Angestellte und Fujitsu Moderatoren in kleinen Gruppen an sorgfältig ausgearbeiteten Workshops teil, um neue Lösungen für die Probleme der Branche zu finden. Die Gruppe rund um Rittersma erarbeitete dabei beispielsweise ein Konzept für eine sichere Datenverwaltungslösung: die „Green Cloud". Zusammen mit vier anderen Lösungen wurde sie ausgewählt und während der Veranstaltung eingehender analysiert. „Beim Co-creation-Ansatz von Fujitsu geht es darum, Gleichgesinnte zu treffen, sich zu vernetzen und durch diesen Austausch neue Perspektiven zu schaffen", fährt Rittersma fort. „Das hat uns geholfen, unsere zu Beginn eher unklare Vision in ein klares und realistisches Bild davon zu verwandeln, wie Data-Management-as-a-Service aussehen könnte und sollte."

Die Einführung der „Green Cloud"

Die Veranstaltung war so etwas wie ein Startschuss für SJ-Solutions. Nach der Rückkehr in die Niederlande ergriff das Unternehmen die Initiative und arbeitete mit Fujitsu und Commvault eng zusammen, um die „Green Cloud" schnell umzusetzen. Dazu kombinierte der Data-Management-Experte die PRIMERGY-Server und die ETERNUS Speichertechnologie von Fujitsu mit den Data-Protection-Softwarelösungen von Commvault in einer ebenso robusten wie sicheren Multi-Tenancy-Umgebung. Die Kunden von SJ-Solutions erhalten so Data Management, Backup sowie Recovery auf einer Pay-as-you-go-Basis. Das heißt, bei voller Kostenkontrolle – und ohne Vorabinvestitionen.

„Normalerweise muss für Funktionen, Agents und im Back-End gespeicherte Daten bezahlt werden, wodurch die Kosten kontinuierlich steigen. Wir berechnen nur die Terabytes im Front-End. Alle Funktionen sind enthalten. Versteckte Kosten gibt es nicht", sagt Rittersma. „Für unsere Kunden bedeutet das: 100 Terabyte entsprechen 100 Terabyte – und SJ-Solutions kümmert sich um das gesamte Back-End."

Seit der Einführung vor drei Monaten hat SJ-Solutions bereits zwei Kunden gewonnen, darunter eine große Regierungsorganisation. Außerdem befindet sich das Unternehmen in Gesprächen mit einem kommerziellen MSP, der die „Green Cloud" seinem eigenen Kundenstamm anbieten möchte. Auch aus Großbritannien, Finnland, Dänemark, Belgien und anderen Ländern wurde bereits Interesse bekundet.

„Wir spielen mit dem Gedanken, drei Rechenzentren in Amsterdam, London und Frankfurt zu verbinden, um unsere Data-Management-Services anzubieten. Das zeigt, wie handfest und umsetzbar die Konzepte sind, die wir im Rahmen des Co-creation Workshops entwickelt haben", schließt Rittersma. „SJ-Solutions ist ein stolzes und aktives Mitglied von Fujitsus einzigartiger Gemeinschaft von Service Providern. Sie gibt uns die Möglichkeit, uns auf eine moderne und ökosystemgesteuerte Art und Weise zu engagieren. Wir freuen uns schon darauf, in der Zukunft an weiteren Workshops teilzunehmen und wollen die Zusammenarbeit gerne noch weiter ausbauen."

FUJITSU

Kontakt

Telefon: 00800 372 100 00*

E-Mail: cic@ts.fujitsu.com

*verfügbar und kostenfrei aus allen Netzen in D/A/CH

Weitere Informationen: https://www.fujitsu.com/de/data-transformation

Informationen zu Co-creation im Digital Transformation Center: https://www.fujitsu.com/de/cocreating-program/

Copyright 2020 Alle Rechte vorbehalten, insbesondere gewerbliche Schutzrechte. Änderung von technischen Daten sowie Lieferbarkeit vorbehalten. Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Daten und Abbildungen ausgeschlossen. Wiedergegebene Bezeichnungen können Marken und/oder Urheberrechte sein, deren Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann. Weitere Einzelheiten unter www.fujitsu.com/de/resources/navigation/terms-of-use.html

06-20